



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Strassen ASTRA
Filiale Winterthur

Pflichtenheft

Leiter AGr Verkehr

Projektbezeichnung

N01-54/55 UPlANS St. Gallen West – St. Gallen Ost

Projektkurzbezeichnung

N01-54 SWO

Projektnummer

070054

Winterthur, 23.04.2019

2	Projektbeschreibung.....	3
2.1	Allgemein.....	3
2.2	Projektperimeter.....	3
2.3	Massnahmen.....	3
3	Projektorganisation.....	4
3.1	Organigramm.....	4
3.2	Terminprogramm.....	5
4	Beschaffungsgegenstand.....	6
4.1	Grundleistung.....	6
4.2	Leistungsinhalt.....	6
5	Terminplan.....	7
6	Grundlagendokumente.....	7
6.1	Zweck und Gültigkeit.....	7
6.2	Grundlagendokumente.....	7
6.3	Kontakte mit Dritten.....	7
6.4	Zugang auf die Nationalstrasse.....	7

2 Projektbeschreibung

2.1 Allgemein

Das Bundesamt für Strassen ASTRA plant den Abschnitt der Autobahn zwischen St. Gallen West - St. Gallen Ost mit den vier Anschlüssen St. Gallen Winkeln, Kreuzbleiche, St. Fiden und Neudorf nach über 30 Jahren Betriebszeit instand zu setzen. Seit der Eröffnung der Autobahn A1 im Jahr 1987 hat sich ein erheblicher Sanierungsbedarf aufgestaut, der eine Gesamtinstandsetzung notwendig macht. Mit der Umsetzung der geplanten Massnahmen wird ein sicherer Betrieb der Anlage ohne grössere Verkehrseinschränkungen durch Bauarbeiten für die nächsten 15 bis 20 Jahre gewährleistet. Die Hauptbauarbeiten zur Instandsetzung erstrecken sich über einen Zeitraum von fünfeinhalb Jahren (exkl. Abschlussarbeiten). Der Beginn der Hauptarbeiten ist für Mitte 2020 geplant, sofern die Plangenehmigungsverfügung im Sommer 2019 vorliegt. Seit 2015 wurden bereits verschiedene Voraus- und Überbrückungsmassnahmen realisiert.

2.2 Projektperimeter

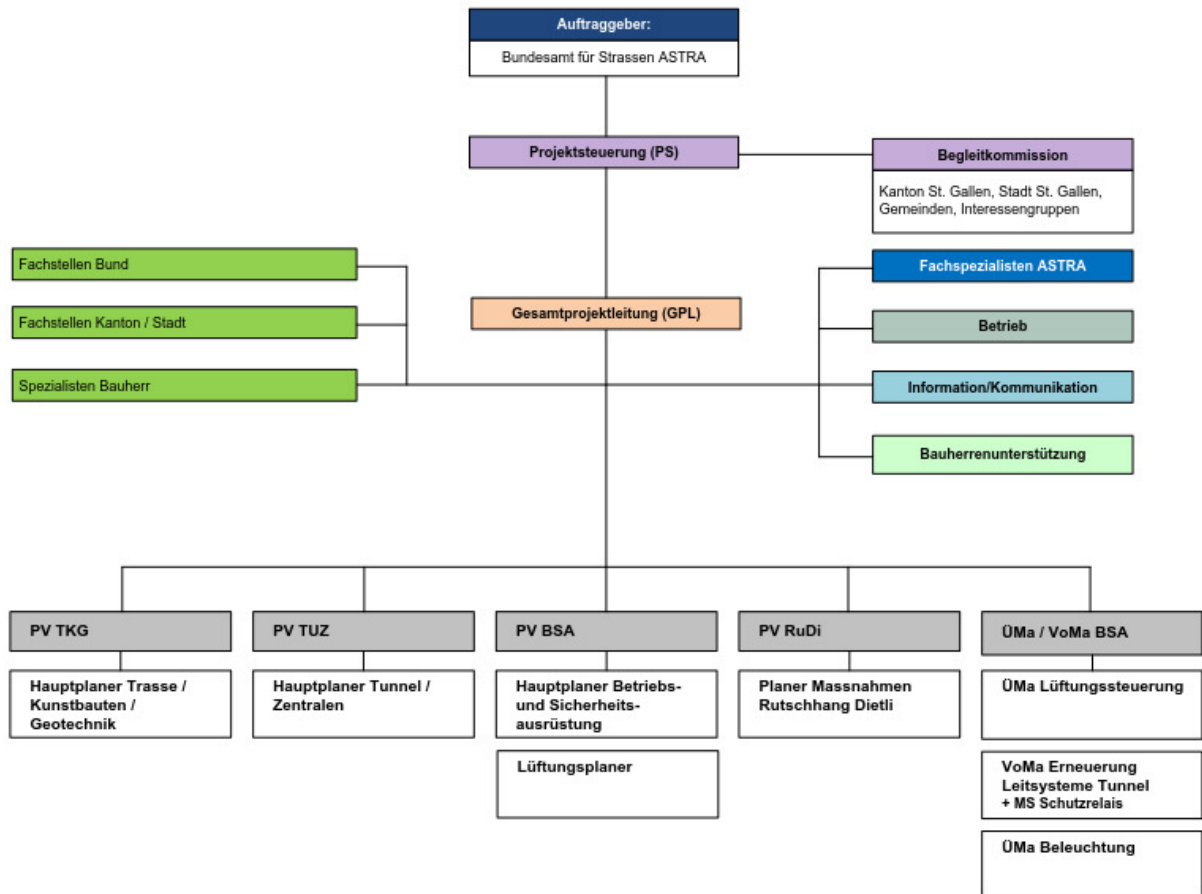
Der Projektperimeter erstreckt sich über die Nationalstrasse N01 zwischen Kilometer 374.726 (westlich Anschluss St. Gallen Winkeln) und Kilometer 385.130 (östlich Anschluss St. Gallen Neudorf) inkl. den Tunnel Schoren sowie die vier Anschlüsse Winkeln, Kreuzbleiche, St. Fiden und Neudorf.

2.3 Massnahmen

- Der Deckbelag wird erneuert und durch einen lärmarmen Belag ersetzt.
- Bei den Kunstbauten (Brücken, Viadukte, Galerien, Passerellen, Über- und Unterführungen, Durchlässe) reicht der Umfang der geplanten Arbeiten von kleinen Reparaturen bis zu einem Totalersatz.
- Alle Lärmschutzwände und absorbierende Verkleidungen werden instandgesetzt.
- An den vier Tunneln auf Stadtgebiet (Schoren, Rosenberg, St. Fiden, Stephanshorn) sind umfangreiche Instandsetzungsarbeiten an Belag und Verkleidungen vorgesehen.
- Beim Rutschhang Dietli sind Massnahmen zur Stabilisierung geplant.
- Die Betriebs- und Sicherheitsausrüstung (Elektrotechnik) hat das Ende der Nutzungsdauer erreicht und wird komplett erneuert.
- Zur Behandlung des Strassenabwassers werden vier neue Anlagen (SABA) gebaut.

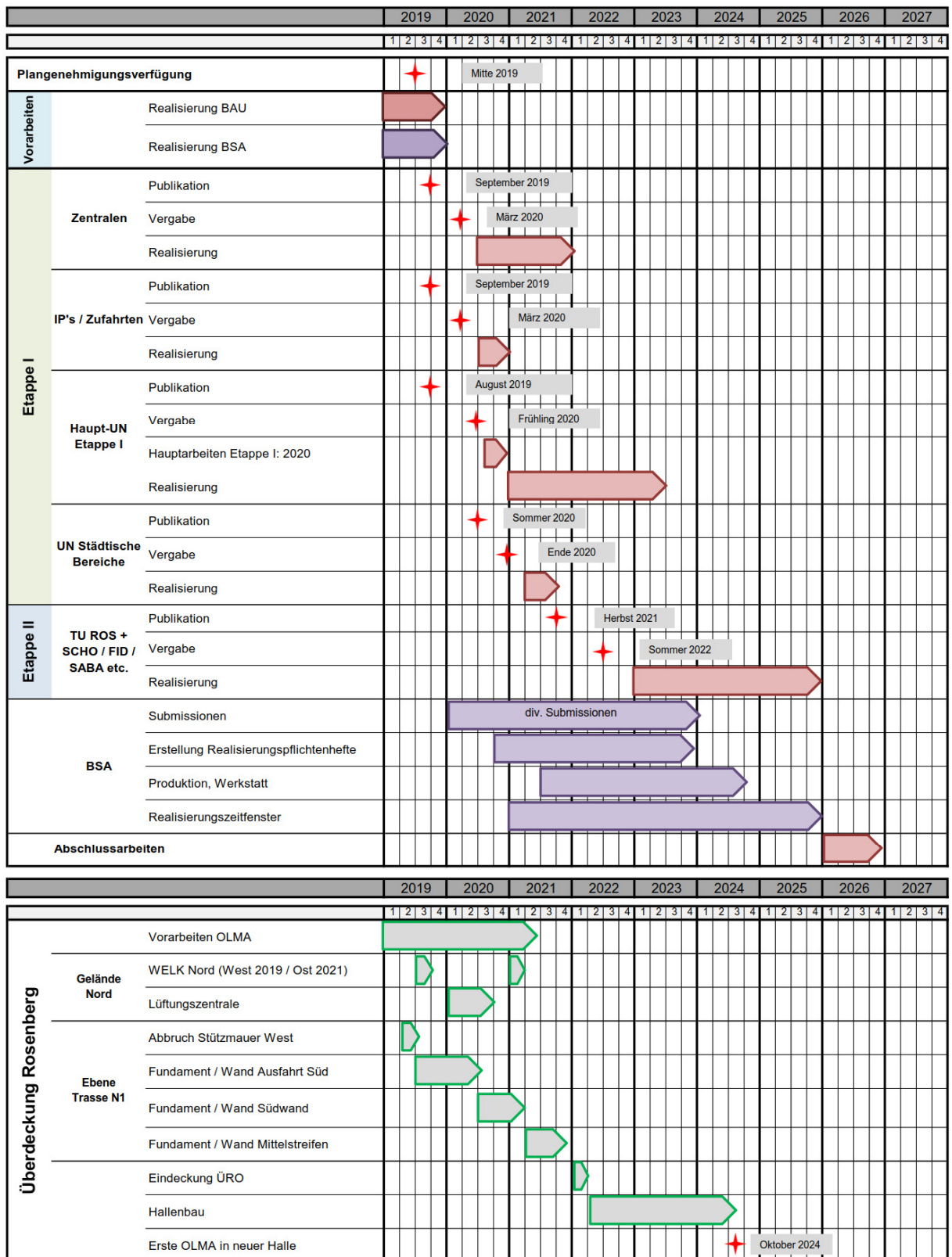
3 Projektorganisation

3.1 Organigramm



3.2 Terminprogramm

Das nachfolgende Terminprogramm gilt als Grundlage für die anstehende Projektbearbeitung.



4 Beschaffungsgegenstand

4.1 Grundleistung

Der Leiter AGr Verkehr unterstützt das ASTRA, die BHU und die Projektverfasser im Zusammenhang mit der Projektbearbeitung des UPlaNS St. Gallen West – St. Gallen Ost, Phase Realisierung bis Inbetriebnahme.

Für das Projekt wird mit Vertretern des ASTRA, Kanton St. Gallen, der Stadt St. Gallen, der Polizei, den öV-Betreibern, der Gebietseinheit VI und der Oberbau- und/oder Chefbauleitung, ein Gremium institutionalisiert, welches sich regelmässig zu sogenannten „AGr Verkehr“ Sitzungen trifft. Auf Basis der Daten aus dem Verkehrscontrolling beurteilt die AGr Verkehr die Verkehrssituation während der Bauarbeiten, kontrolliert die Auswirkungen, justiert die flankierenden Massnahmen und entscheidet über eventuell zusätzliche Massnahmen. Die Aufstellung der AGr Verkehr soll ungefähr sechs Monate vor Beginn der Hauptarbeiten Etappe I: 2020 erfolgen.

4.2 Leistungsinhalt

Folgende Leistungen sind durch den Leiter AGr Verkehr zu erbringen:

- Einarbeitung in das Projekt und die vorhandenen Unterlagen, Begehungen vor Ort
- Erstellung Pflichtenheft sowie Kompetenzen der AGr Verkehr
- Bildung der AGr Verkehr in Zusammenarbeit mit dem GPL ASTRA, der Stadt und dem Kanton St. Gallen
- Leitung der AGr Verkehr (Sitzungswesen, Protokollierung etc.)
- Erhebung von vorhandenen Verkehrsdaten
- Konzepterarbeitung eines Verkehrsmonitorings auf der Autobahn, den Anschlüssen (4 Stück), Lokalstrassen und Knoten sowie die Organisation und Ausführung des Verkehrsmonitorings.
- Verifizierung der Rohdaten auf fehlerhafte, fehlende oder unrealistische Werte
- Temporäre Verkehrserfassungen mittels Kamera
- Hochrechnung der erhobenen Verkehrszahlen auf die Prognosestände 2025 / 2030
- Verkehrscontrolling: Während der gesamten Bauzeit werden die Daten der Zählstellen regelmässig ausgewertet und kontrolliert
- Prüfung der Veränderung des Schwerverkehrsaufkommens sowohl auf dem übergeordneten als auch auf dem untergeordneten Strassennetz
- Abschätzung von möglichen verkehrlichen Optimierungen auf den Ausweichrouten unter Berücksichtigung von baulichen und / oder flankierenden Massnahmen
- Auf den Umleit- / Ausweichrouten inkl. den massgebenden Knoten auf Lokalstrassenebene ist die Leistungsfähigkeit auf Basis des aktualisierten Mengengerüsts zu eruieren und Schwachstellen des Systems sind mit Verkehrssimulationen für die Morgenspitzenstunden und Abendspitzenstunden zu eruieren. Die Auswirkungen auf das Gemeinde- und Kantonsstrassennetz sowie allfälliger Handlungsbedarf und Lösungsansätze sind aufzeigen.
- Erarbeitung Konzept grossräumige / regionale / städtische Wegweisung
- Koordination mit Sicherheitsbeauftragter (SiBe) ASTRA betreffend Abklärungen der Bedürfnisse der Blaulichtorganisationen, Gebietseinheit etc.
- Laufende Überprüfung des Notfallmanagements Baustelle und allfällige Anpassungen bei veränderten Bedingungen
- Jährliche Folgemessung nach Absprache mit Bauherrschaft
- Erstellung jährliche Staudokumentation mittels Fotodokumentation

- Laufende Überprüfung der Verkehrsführung während der Bauphasen
- Teilnahme an div. Sitzungen (z.B. I+K, Projektverfasser etc.)
- Mithilfe bei Fragenbeantwortung und Auswertungen zu verkehrstechnischen Beschaffungen
- Erstellen aller notwendiger Unterlagen für die Einholung von Bewilligungen
- Laufende Überprüfung der Wirksamkeit der Massnahmen zur Verkehrslenkung und –leitung aus dem Verkehrsmonitoring sowie allfällige Anpassungen
- Unterstützung bei der Kommunikation
- Beurteilen von geplanten städtisches und kantonales Baustellen auf den Ausweichrouten.

5 Terminplan

Beginn Leiter AGr Verkehr: ca. Oktober 2019

Ende: ca. Ende 2027

6 Grundlagendokumente

6.1 Zweck und Gültigkeit

Das Pflichtenheft ist Grundlage für die Offertbearbeitung „Leiter AGr Verkehr“ für das Projekt „**N01-54/55 UPlaNS St. Gallen West – St. Gallen Ost**“.

Das Pflichtenheft ist Vertragsbestandteil.

6.2 Grundlagendokumente

Zentraler Bestandteil der Projektgrundlagen ist das Massnahmenkonzept (MK), Stand: 31.05.2015. Dieses ist der vorliegenden Ausschreibung nicht beigelegt, sondern nur die relevanten technischen Berichte zum Thema Verkehr (siehe 5 „Beilagen der Bauherrschaft zur Ausschreibung“) sowie den Synthesebericht, Phase Submission vom 15.10.2018 (siehe auch 5 „Beilagen der Bauherrschaft zur Ausschreibung“).

6.3 Kontakte mit Dritten

Erforderliche Kontakte des Planers für die Beschaffung von externen Daten von Dritten sind mit der Bauherrschaft vorgängig abzusprechen.

6.4 Zugang auf die Nationalstrasse

Der Zugang auf die Nationalstrasse erfordert vorgängige Rücksprache mit der Bauherrschaft und dem Nationalstrassenbetrieb (GE VI).